Mönchengladbach

Gefahrenstellen online melden

[05.03.2018] Raser, vollgeparkte Gehwege, schlecht sichtbare Verkehrsschilder – über ein gemeinsames Internet-Portal der Polizei und des Ordnungsamts können die Mönchengladbacher diese Hinweise nun online an die zuständige Stelle übermitteln.

Anregungen und Beschwerden rund um das Thema Straßenverkehr können die Bürger der nordrhein-westfälischen Stadt Mönchengladbach ab sofort über das Internet-Portal „unfallfrei dabei“ bequem und einfach der zuständigen Stelle melden. Wie die Stadt mitteilt, sind dadurch Polizei und Ordnungsamt in der Lage, den Straßenverkehr besser und gezielter zu überwachen. Es ist auch möglich, ein Bild zum Hinweis hochzuladen. Für die Erstattung von Strafanzeigen oder das Absetzen von Notrufen sei das Portal allerdings nicht gedacht, berichtet die Stadt. „Mit diesem neuen Angebot können wir die Kommunikation mit den Bürgern zum Thema Verkehrssicherheit erleichtern und gleichzeitig unsere Zusammenarbeit effizienter gestalten“, sagt Mönchengladbachs Polizeipräsident Mathis Wiesselmann.
Matthias Engel, Ordnungsdezernent der Stadt Mönchengladbach, ergänzt: „Das neue Angebot ist ein wichtiger Baustein der Ordnungspartnerschaft zwischen Polizei und Stadt. Die Verkehrsexperten auf beiden Seiten werten die Eingaben von Bürgerinnen und Bürgern aus und entscheiden dann auf kurzem Wege, welche Maßnahmen von den Kollegen eingeleitet werden.“

(sav)

Stichwörter: CMS | Portale, Mönchengladbach, Mängelmelder